



Armacell-Industriemechaniker Michael Austermann (2.v.l.) erklärte den Schülern die Miniaturausgabe einer Produktionsmaschine des Dämmstoff-Herstellers.
MZ-Foto Deppe

Die richtige Wahl

Ludwig-Erhard-Kolleg hilft bei der Ausbildungsplatzsuche

MÜNSTER « Die Schulabgänger haben ihren Abschluss in der Tasche - aber wie geht es beruflich weiter? Die Ausbildungsbörse des Ludwig-Erhard-Berufskollegs konnte da helfen. Rund 4000 Schüler informierten sich am Donnerstag beim Tag der offenen Tür über die Ausbildungsangebote. „Der Übergang von der Schule in den Beruf soll leichter werden“, sagte Schulleiterin Elke Vormfenne. Neben der Schule stellten sich 54 münsterische Ausbildungsbetriebe vor. Das Angebot reichte vom Berufskraftfahrer bis hin zum Bankkaufmann, wobei der

Fokus auf den kaufmännischen Berufen lag.

Ziel der Börse ist es, Interessierte und Anbieter von Ausbildungsplätzen zusammen zu führen. „Im direkten Kontakt mit den Firmen können sich die Schüler ein genaues Bild der Berufe machen“, sagte Klaus Bakenecker, Sparkasse Münsterland Ost. „Wichtig ist, dass sie sich frühzeitig Gedanken machen, welcher Ausbildungsplatz zu ihren Vorstellungen und Fähigkeiten passt.“ Damit hätten viele Jugendliche noch Probleme.

Auch die anwesenden Azubis der Betriebe kannten das

Problem und berichteten von eigenen Erfahrungen sowohl während ihrer Ausbildung als auch bei der Suche nach dem richtigen Beruf. Damit diese erfolgreich ist, erhalten die Schüler schon im Unterricht Bewerbungstipps. Und nicht nur das: „Auch die Berufswahl unter Berücksichtigung der Stärken und Schwächen der Schüler ist ein Thema“, sagte Lehrer Christoph Thiemann. Und die Ausbildungsbörse sei ein Erfolg. Die Anzahl der teilnehmenden Unternehmen steige stetig, viele Schüler würden erfolgreich vermittelt. Manchmal schon direkt vor Ort. « dep